

Anlage 1 zur Deputationsvorlage

- Vereinbarungsvorschläge nach § 4 Abs. 4 BremKrhG -

Sitzung der staatlichen Deputation für Gesundheit und Verbraucherschutz am 07.02.2020

Anlage 1.1: Vereinbarungsvorschlag 2018-2021 – AMEOS Klinikum Am Bürgerpark

Anlage 1.2: Vereinbarungsvorschlag 2018-2021 – AMEOS Klinikum Mitte Bremerhaven

Anlage 1.3: Vereinbarungsvorschlag 2018-2021 – DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus

Anlage 1.4: Vereinbarungsvorschlag 2018-2021 – Klinikum Bremen-Mitte

Anlage 1.5: Vereinbarungsvorschlag 2018-2021 – Klinikum Bremen-Nord

Anlage 1.6: Vereinbarungsvorschlag 2018-2021 – Klinikum Bremen-Ost

Anlage 1.7: Vereinbarungsvorschlag 2018-2021 – Klinikum Links der Weser

Anlage 1.8: Vereinbarungsvorschlag 2018-2021 – Klinikum Bremerhaven-Reinkenheide

Anlage 1.9 Vereinbarungsvorschlag 2018-2021 – Krankenhaus St. Joseph-Stift Bremen

Anlage 1.10: Vereinbarungsvorschlag 2018-2021 – Paracelsus-Klinik Bremen

Anlage 1.11: Vereinbarungsvorschlag 2018-2021 – Roland-Klinik Bremen

Anlage 1.12: Vereinbarungsvorschlag 2018-2021 – Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen

**Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens)
zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021**

vereinbart zwischen

der AMEOS Klinikum Bremerhaven GmbH
für den Standort AMEOS Klinikum Am Bürgerpark

und

den Landesverbänden der Krankenkassen im Lande Bremen
unter Beteiligung der Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen e. V.

am 21. Oktober 2019

**1. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als vollstationäre Kapazitäten (Betten) vorgeschlagen:
(Bettenzahlen mit anteiliger Umrechnung der Zentralen Intensiv)**

Fachabteilungen	Fach- abteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021	Weiterbildungs- befugnis
Innere Medizin (o. Subdisz.)	0100	117	100	125	125	Dr. Jörg Baumann Dr. Dietfried Scholz
Pädiatrie	1000	42	42	0	0	Dr. Axel Renneberg
Allgemeine Chirurgie	1500	56	39	39	39	Dr. Thomas Frank-Nienhaus, Dr. Volker Topp, Prof. Dr. Stefan Roncossek,
Urologie	2200	0	0	0	32	
Gesamt		215	181	164	196	

2. Vereinbarungsvorschläge für Kapazitäten die in der Tabelle 1 enthalten sind:

Fachabteilungen	2018	2019	2020	2021
Zentrale Intensivmedizin/Innere	12	12	12	12
Disziplinäre Intensiv/Pädiatrie	4	4	0	0

3. Arbeitsteilig koordinierte Schwerpunkte

Arbeitsteilig koordinierte Schwerpunkte	Fachabteilung	Weiterbildungsbefugnis
Onkologie ab 01.01.2020	Innere Medizin	Prof. Dr. med. Doris Kraemer MHA
Palliativmedizin ab 01.01.2020	Innere Medizin	Corinna Gott

4. Bemerkungen/Ergänzende Vereinbarungen

4.1 Anpassungsmaßnahmen insgesamt

Die für die Jahre 2019 bis 2022 vereinbarten Bettenzahlen sind auf Basis der von der Senatorischen Behörde vorgelegten Daten für die Jahre 2014 - 2018 ermittelt worden. Eine erneute Überprüfung erfolgt im Jahre 2020.

(Fortsetzung)

Seite 2 Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens) zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021 mit der AMEOS Klinikum Bremerhaven GmbH für den Standort AMEOS Klinikum Am Bürgerpark

4.2 Palliativmedizin

Bis zum 31.12.2019 wurden im AMEOS Klinikum Bremerhaven Mitte in der Hauptabteilung Innere Medizin 10 Betten für die Palliativmedizin berücksichtigt. Ab 01.01.2020 werden diese entsprechend des Antrages der AMEOS Klinikum Bremerhaven GmbH vom 18.09.2019 zum AMEOS Klinikum Am Bürgerpark übertragen.

4.3 Internistische Onkologie

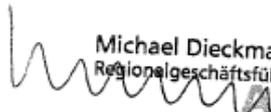
Bis zum 31.12.2019 wurden im AMEOS Klinikum Bremerhaven Mitte in der Hauptabteilung Innere Medizin 15 Betten für die Internistische Onkologie berücksichtigt. Ab 01.01.2020 werden diese entsprechend des Antrages der AMEOS Klinikum Bremerhaven GmbH vom 18.09.2019 zum AMEOS Klinikum Am Bürgerpark übertragen.

4.4 Pädiatrie

Entsprechend des Feststellungsbescheides vom 12.08.2019 endet der Versorgungsauftrag Pädiatrie inklusive Neonatologie (Level 2) am AMEOS Klinikum Am Bürgerpark zum 31.12.2019. Der Versorgungsauftrag wird ab 01.01.2020 durch das Klinikum Bremerhaven Reinkenheide wahrgenommen.

Bremen, 21. Oktober 2019

AMEOS Klinikum Bremerhaven GmbH
für den Standort
AMEOS Klinikum Am Bürgerpark


Michael Dieckmann
Regionalgeschäftsführer

AMEOS Klinikum
Bremerhaven GmbH
Schiffdorfer Chaussee 29
D-27574 Bremerhaven


AOK Bremen/Bremerhaven


BKK Landesverband Mitte
Büro Bremen,
zugleich für die Knappschaft – Regionaldirektion Nord


IKK gesund plus
handelnd als IKK-Landesverband für das Land Bremen,
zugleich für die Sozialversicherung für Landwirtschaft,
Forsten und Gartenbau als Landwirtschaftliche
Krankenkasse


Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Leiter der Landesvertretung Bremen

**Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens)
zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021**

vereinbart zwischen

der AMEOS Klinikum Bremerhaven GmbH
für den Standort AMEOS Klinikum Mitte Bremerhaven

und

den Landesverbänden der Krankenkassen im Lande Bremen
unter Beteiligung der Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen e. V.

am 21. Oktober 2019

**1. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als vollstationäre Kapazitäten (Betten) vorgeschlagen:
(Bettenzahlen mit anteiliger Umrechnung der Zentralen Intensiv)**

Fachabteilungen	Fach- abteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021	Weiterbildungs- befugnis
Innere Medizin (o. Subdisz.)	0100	91	78	53	53	Dr. Wolfgang Dausch
Spezielle Schmerztherapie	3753	4	5	5	5	
Allgemeine Chirurgie	1500	79	64	64	64	Dr. Reinhold Schütz
Augenheilkunde	2700	4	4	4	4	
Nuklearmedizin	3200	4	4	4	4	
Orthopädie und Unfallchirurgie	2300	0	0	0	76	
Gesamt		182	155	130	206	

2. Vereinbarungsvorschläge für Kapazitäten die in der Tabelle 1 enthalten sind:

Fachabteilungen	2018	2019	2020	2021
Zentrale Intensivabteilung	7	7	7	7
- davon Innere Medizin	1	1	1	1
- davon Allgemeine Chirurgie	6	6	6	6
Disziplinäre, dezentrale Intensivbetten	7	7	7	7
- davon Innere Medizin	7	7	7	7

3. Arbeitsteilig koordinierte Schwerpunkte

Arbeitsteilig koordinierte Schwerpunkte	Fachabteilung	Weiterbildungsbefugnis
Internistische Onkologie bis 31.12.2019	Innere Medizin	Prof. Dr. med. Doris Kraemer MHA
Palliativmedizin bis 31.12.2019	Innere Medizin	Corinna Gott
Rheumatologie	Innere Medizin	
Gefäßchirurgie	Allgemeine Chirurgie	Tzias Zenon
Plastische Chirurgie	Allgemeine Chirurgie	

4. Ausbildungsplätze

Das Krankenhaus verfügt über folgende Ausbildungsplätze:

Ausbildungsberuf	2018	2019	2020	2021
Gesundheits- und Krankenpfleger/In	60	60	60	60

5. Bemerkungen/Ergänzende Vereinbarungen:

5.1 Anpassungsmaßnahmen insgesamt

Die für die Jahre 2018 bis 2021 vereinbarten Bettenzahlen sind auf Basis der von der Senatorischen Behörde vorgelegten Daten für die Jahre 2014 - 2018 ermittelt worden. Eine erneute Überprüfung erfolgt im Jahre 2020.

5.2 Rheumatologie

Im Rahmen des Festsetzungsbescheides vom 12.07.2019, wurden in der Hauptabteilung Innere Medizin 10 Betten für die Erbringung rheumatologischer Leistungen berücksichtigt.

5.3 Palliativmedizin

In 2019 wurden in der Hauptabteilung Innere Medizin 10 Betten für die Palliativmedizin berücksichtigt. Ab 01.01.2020 werden diese entsprechend des Antrages der AMEOS Klinikum Bremerhaven GmbH vom 18.09.2019 zum AMEOS Klinikum Am Bürgerpark übertragen.

5.4 Internistische Onkologie

In 2019 wurden in der Hauptabteilung Innere Medizin 15 Betten für die Internistische Onkologie berücksichtigt. Ab 01.01.2020 werden diese entsprechend des Antrages der AMEOS Klinikum Bremerhaven GmbH vom 18.09.2019 zum AMEOS Klinikum Am Bürgerpark übertragen.

5.5 Kardiologie/Geriatrie

Ein Dissens besteht weiterhin hinsichtlich des Versorgungsauftrages zur Leistungserbringung kardiologischer und geriatrischer Leistungen.

5.6 Schwerpunkte gemäß der arbeitsteiligen Koordinierung

Da die Nuklearmedizin eine Hauptabteilung darstellt, entfällt eine Aufführung unter der arbeitsteiligen Koordinierung.

5.7 Festsetzungen zu medizinischen Einrichtungen

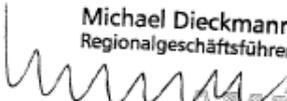
Die im Festsetzungsbescheid vom 02.12.2015 aufgeführten medizinischen Einrichtungen sind zukünftig als Schwerpunkte gemäß der arbeitsteiligen Koordinierung mit aufzunehmen.

(Fortsetzung)

Seite 3 Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens) zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021 mit der AMEOS Klinikum Bremerhaven GmbH für den Standort AMEOS Klinikum Mitte Bremerhaven

Bremen, 21. Oktober 2019

AMEOS Klinikum Bremerhaven GmbH
für den Standort
AMEOS Klinikum Mitte Bremerhaven

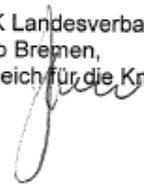

Michael Dieckmann
Regionalgeschäftsführer

AMEOS Klinikum
Bremerhaven GmbH
Schiffdorfer Chaussee 29
D-27574 Bremerhaven

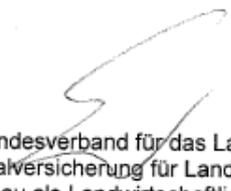
AOK Bremen/Bremerhaven



BKK Landesverband Mitte
Büro Bremen,
zugleich für die Knappschaft – Regionaldirektion Nord



IKK gesund plus
handelnd als IKK-Landesverband für das Land Bremen,
zugleich für die Sozialversicherung für Landwirtschaft,
Forsten und Gartenbau als Landwirtschaftliche
Krankenkasse



Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Leiter der Landesvertretung Bremen



**Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens)
zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021**

vereinbart zwischen

dem DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus gemeinnützige GmbH

und

den Landesverbänden der Krankenkassen im Lande Bremen
unter Beteiligung der Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen e. V.

am 5. Dezember 2018

- 1. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als vollstationäre Kapazitäten (Betten) vorgeschlagen:**
(Bettenzahlen mit anteiliger Umrechnung der Zentralen Intensiv)

Fachabteilungen	Fachabteilungsschlüssel	2018	2019	2020	2021	Weiterbildungsbefugnis
Innere Medizin (o. Subdisz.)	0100	66	66	66	66	Prof. Dr. med. Katschinski, Prof. Dr. med. Ralf Ulrich Trappe
Hämatologie/Onkologie	0500	50	50	50	50	Prof. Dr. med. Ralf Ulrich Trappe
Allgem. Chirurgie (o. Subdisz.)	1500	43	43	43	43	Prof. Dr. med. Stephan Freys, Dr. med. Martin Lewandowski,
HNO-Heilkunde	2600	32	32	32	32	Prof. Dr. med. Ercole Di Martino
Gynäkologie	2400	18	18	18	18	Dr. med. Karen Wimmer
Geburtshilfe	2400	16	16	16	16	Dr. med. Karen Wimmer
Orthopädie	2300	104	104	104	104	Prof. Dr. med. Michael Bohnsack, Dr. med. Martin Lewandowski
Urologie	2200	25	25	25	25	Dr. med. Martin Sommerauer
Gesamt		354	354	354	354	

- 2. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als teilstationäre Kapazitäten (Plätze) vorgeschlagen:**

Fachabteilungen	Fachabteilungsschlüssel	2018	2019	2020	2021
TK Hämatologie/Onkologie	0500	23	23	23	23
TK Gynäkologie	2400	11	11	11	11
Dialyse teilstationär	0100	13	13	13	13
Teilstationär gesamt		47	47	47	47

- 3. Vereinbarungsvorschläge für Kapazitäten die in der Tabelle 1 enthalten sind:**

Fachabteilungen	2018	2019	2020	2021
Interdisziplinäre Intensivmedizin	14	14	14	14
Intermediate Care	5	5	5	5

Die Betten der zentralen Intensivabteilung sind den Fachabteilungen folgendermaßen zugeordnet:

Innere Medizin 7, Allgemeine Chirurgie 3, HNO-Heilkunde 1, Gynäkologie 1, Orthopädie 1 und Urologie 1 (gesamt 14 Betten).

4. Spezielle medizinische Einrichtungen

Innerhalb der bestehenden Fachabteilungen wurden im Landeskrankenhausplan für die Jahre 2011 - 2017 die folgenden Bettenkontingente zusätzlich ausgewiesen.

Medizinische Einrichtung	Fachabteilung	Betten
Palliativmedizin	Innere Medizin	4
Plastische Chirurgie	HNO-Heilkunde	4
Plastische Chirurgie	Gynäkologie	4
Plastische Chirurgie	Chirurgie	2
Strahlentherapie	interdisziplinär	2

Der Krankenhausrahmenplan 2018 - 2021 sieht die Ausweisung von Schwerpunkten und Fachgebieten vor und orientiert sich dabei an der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Bremen. Eine Ausweisung der speziellen medizinischen Einrichtungen ist grundsätzlich nicht mehr vorgesehen und sollte durch die senatorische Behörde geklärt werden. Die Leistungserbringung ist hiervon nicht betroffen, diese ist im Rahmen der ausgewiesenen Fachabteilungen selbstverständlich weiterhin möglich.

5. Ausbildungsplätze

Das Krankenhaus verfügt über folgende Ausbildungsplätze:

Ausbildungsberuf	2018	2019	2020	2021
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	69	69	69	69
Gesundheits- und Krankenpflegehilfe	6,6	6,6	6,6	6,6

Die Ausbildungsplätze werden in der gemeinsam mit dem Rotes Kreuz Krankenhaus (RKK) und dem St. Joseph-Stift betriebenen (BKS)-Krankenpflegeschule (207 Plätze bzw. 20 Plätze) am Standort RKK vorgehalten.

6. Bemerkungen/Ergänzende Vereinbarungen:

6.1 Anpassungsmaßnahmen insgesamt:

Die für die Jahre 2018 bis 2021 vereinbarten Bettenzahlen sind auf Basis der von der senatorischen Behörde vorgelegten Daten für die Jahre 2014 -2017 ermittelt worden. Eine erneute Überprüfung erfolgt im Jahre 2019.

6.2 Thoraxchirurgie

Innerhalb der Fachabteilung Chirurgie werden seit 2012 in Kooperation mit dem GeNo-Klinikum Bremen-Ost 4 thoraxchirurgische Betten vorgehalten.

6.3 Antrag auf Ausweisung einer Fachabteilung Geriatrie

Mit Schreiben vom 27. Juni 2017 beantragte die DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus gemeinnützige GmbH die Ausweisung einer Hauptfachabteilung für Geriatrie. Bei den Vertragspartnern besteht ein Dissens über die Zuweisung des Versorgungsauftrages für die Geriatrie.

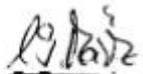
6.4 Arbeitsteilig koordinierter Schwerpunkt Nephrologie

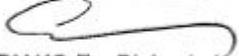
Zur weiteren Ausweisung des arbeitsteilig koordinierten Schwerpunktes Nephrologie wird ein Antrag bei der Ärztekammer Bremen zur Erteilung der Weiterbildungsbefugnis gestellt.

e

(Fortsetzung)

Seite 3 Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens) zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021 mit der DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus gGmbH


Bremen, ~~12. Dezember~~ 2019


DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus
gemeinnützige GmbH


AOK Bremen/Bremerhaven


BKK Landesverband Mitte
Büro Bremen
zugleich für die Knappschaft,
Regionaldirektion Nord


IKK gesund plus,
handelnd als IKK-Landesverband für das Land
Bremen, zugleich für die Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau als
Landwirtschaftliche Krankenkasse


Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Die Leiterin der Landesvertretung Bremen

**Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens)
zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021**

vereinbart zwischen

der Gesundheit Nord gGmbH
für den Standort Klinikum Bremen-Mitte

und

den Landesverbänden der Krankenkassen im Lande Bremen
unter Beteiligung der Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen e. V.

am 20. November 2018

**1. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als vollstationäre Kapazitäten (Betten) vorgeschlagen:
(Bettenzahlen mit anteiliger Umrechnung der Zentralen Intensiv)**

Fachabteilungen	Fachabteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021	Weiterbildungs- befugnis
Innere Medizin (o. Subdisz.)	0100	98	98	98	98	Prof. Dr. Johann Ockenga Dr. Jörg Gröticke
Hämatologie/Onkologie	0500	63	63	63	63	Prof. Dr. Bernd Hertenstein
Pädiatrie	1000	73	73	73	73	Dr. Carolin Moorthi Dr. Martina Bührlen Prof. Dr. Hans-Iko Huppertz Dr. Petra Kaiser-Labusch Dr. Karsten Jablonka Dr. Angela Hagendorf
Kinderchirurgie	1300	27	27	27	27	Prof. Dr. Christian Lorenz Dr. Ute Brückner
Allgem. Chirurgie (o. Subdisz.)	1500	100	100	100	100	Prof. Dr. Hüseyin Bektas Dr. Steffen Jackobs
Unfallchirurgie	1600	65	65	65	65	Prof. Dr. Michael Hahn
HNO-Heilkunde	2600	48	48	48	48	Prof. Dr. Andreas Naumann
Neurologie	2800	48	48	48	48	Prof. Dr. Andreas Kastrup Dr. Freimuth Brunner Dr. Manfred Feldmann
Urologie	2200	66	66	66	66	Prof. Dr. Sebastian Melchior
Neurochirurgie	1700	45	45	45	45	Prof. Dr. Marcus Reinges
Gynäkologie	2400	20	20	20	20	Dr. Mustafa Aydogdu
Geburtshilfe	2500	0	0	0	0	
Augenheilkunde	2700	27	27	27	27	Dr. Erik Chankiewicz
Strahlenheilkunde	3300	15	15	15	15	PD Dr. Thomas Martin

(Fortsetzung)

Seite 2 Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens) zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021 mit der Gesundheit Nord gGmbH für den Standort Klinikum Bremen-Mitte

Fachabteilungen	Fachabteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021	Weiterbildungs- befugnis
Dermatologie	3400	46	46	46	46	Prof. Dr. Markus Zutt
MKG-Chirurgie	3500	25	28	28	28	Prof. Dr. Jan Rustemeyer Dr. Lutz Günther
Nuklearmedizin	3200	4	4	4	4	Prof. Dr. Christiane Franzius Dr. Norbert Czech
Gesamt		770	773	773	773	

2. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als teilstationäre Kapazitäten (Plätze) vorgeschlagen:

Fachabteilungen	Fachabteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021
Dermatologie	3460	4	4	4	4
Gastroenterologie	0107	5	5	5	5
Hämatologie/Onkologie	0500	23	23	23	23
Gynäkologie	2405	5	5	5	5
Pädiatrie	1000	9	9	9	9
Dialyse	0400	10	10	10	10
Diabetologie	0153	2	2	2	2
Urologie	2200	1	1	1	1
Teilstationär gesamt		59	59	59	59

3. Vereinbarungsvorschläge Kapazitäten in der Tabelle 1 enthalten

Fachabteilungen	2018	2019	2020	2021
Stroke Unit	21	21	21	21
zentrale Intensivmedizin:	0	0	0	0
davon Intensiv/Innere	22	22	22	22
davon Intensiv/Chirurgie	15	15	15	15
davon Intensiv/Unfallchirur.	8	8	8	8
davon Intensiv/Neurochir.	14	14	14	14
davon Intensiv/MKG	2	2	2	2
Disziplinäre Intensiv/Pädiatrie	14	14	14	14
Disziplinäre Intensiv/Gynäkologie	8	8	8	8
Disziplinäre Intensiv/HNO	8	8	8	8
Disziplinäre Intensiv/Urologie	14	14	14	14
Intermediate Care/Postakutneuro	6	6	6	6

(Fortsetzung)

Seite 3 Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens) zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021 mit der Gesundheit Nord gGmbH für den Standort Klinikum Bremen-Mitte

4. Ausbildungsplätze

Das Krankenhaus verfügt über folgende Ausbildungsplätze:

Ausbildungsberuf	2018	2019
Gesundheits- und Krankenpfleger/In	165	165
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/In	75	75
Med.-techn. Laboratoriumsassistentz	60	60
Med.-techn. Radiologieassistentz	60	60
Logopädie	18	54*

* werden ab 2019 beantragt

5. Arbeitsteilig koordinierte Schwerpunkte

Arbeitsteilig koordinierte Schwerpunkte	Fachabteilung	Weiterbildungsbefugnis
Gefäßchirurgie*	Allgemeinchirurgie	PD Dr. Letterio Barbera
Nephrologie	Innere Medizin	PD Dr. Uwe Kuhlmann
Infektiologie	Innere Medizin	Dr. Henrike Thomssen
Kinderintensivmedizin	Pädiatrie	Dr. Peter Lasch
Kinder-Hämatologie/Onkologie	Pädiatrie	Prof. Dr. Arnulf Pekrun
Neuropädiatrie	Pädiatrie	Dr. Angela Hagendorf
Neuroradiologie	Radiologie	Prof. Dr. Panagiotis Papanagiotou PD Dr. Christian Roth

* Zur Erfüllung seines umfassenden chirurgischen Versorgungsauftrages mit Leistungsangeboten in Traumatologie, Neurochirurgie, MKG-Chirurgie und Allgemeinchirurgie hält das KBM die in diesem Rahmen benötigte gefäßchirurgische Kompetenz b.a.W. selbst innerhalb der Klinik für Allgemeinchirurgie in einem Umfang vor, der 25 Betten entspräche.

Der Versorgungsauftrag für Gefäßchirurgie im Stadtgebiet Bremen/Kernstadt liegt, dessen ungeachtet, weiterhin ausschließlich beim Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen GmbH.

6. Bemerkungen/Ergänzende Vereinbarungen

6.1 Anpassungsmaßnahmen insgesamt:

Die für die Jahre 2018 bis 2021 vereinbarten Bettenzahlen sind auf Basis der von der Senatorischen Behörde vorgelegten Daten für die Jahre 2014 - 2017 ermittelt worden. Eine erneute Überprüfung erfolgt im Jahre 2019.

(Fortsetzung)

- Seite 4 Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens) zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021 mit der Gesundheit Nord gGmbH für den Standort Klinikum Bremen-Mitte

Bremen, 20. November 2018

Gesundheit Nord gGmbH
für den Standort Klinikum Bremen-Mitte



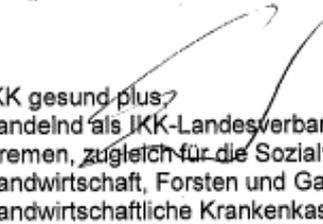
AOK Bremen/Bremerhaven



BKK Landesverband Mitte
Büro Bremen
zugleich für die Knappschaft,
Regionaldirektion Nord



IKK gesund plus
handelnd als IKK-Landesverband für das Land
Bremen, zugleich für die Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau als
Landwirtschaftliche Krankenkasse



Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Die Leiterin der Landesvertretung Bremen



**Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens)
zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 - 2021**

vereinbart zwischen

der Gesundheit Nord gGmbH
für den Standort Klinikum Bremen-Nord

und

den Landesverbänden der Krankenkassen im Lande Bremen
unter Beteiligung der Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen e. V.

am 30. November 2018

**1. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als vollstationäre Kapazitäten (Betten) vorgeschlagen:
(Bettenzahlen mit anteiliger Umrechnung der Zentralen Intensiv)**

Fachabteilungen	Fachabteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021	Weiterbildungs- befugnis
Innere Medizin (o. Subdisz.)	0100	128	128	128	128	Dr. med. Frank Wösten, Prof. Dr. med. Ruben Plentz
Neurologie	2800	20	20	20	20	Dr. med. Matthias von Mering
Pädiatrie	1000	45	45	45	45	Dr. med. Gunter Simic- Schleicher
Allgem. Chirurgie (o. Subdisz.)	1500	57	57	57	57	Dr. med. Richard Delebinski, Prof. Dr. med. Heiner Wenk
Unfallchirurgie	1600	40	40	40	40	Dr. med. Richard Delebinski
Gynäkologie	2400	8	8	8	8	Dr. med. (RUS) Wladimir Pauker
Geburtshilfe	2500	40	40	40	40	Dr. med. (RUS) Wladimir Pauker
Geriatric	0200	77	77	77	77	Dr. med. Amit Choudhury
Somatik Gesamt		415	415	415	415	
Akut-Psychiatrie	2900	49	49	49	49	Dr. med. Martin Böhrig
Psychiatrie Gesamt		49	49	49	49	
Gesamt		464	464	464	464	

(Fortsetzung)

Seite 2 Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens) zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021 mit der Gesundheit Nord gGmbH für den Standort Klinikum Bremen-Nord

2. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als teilstationäre Kapazitäten (Plätze) vorgeschlagen:

Fachabteilungen	Fachabteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021
Onkologische TK (innere)	0105	4	4	4	4
Geriatric TK	0200	20	20	20	20
Gastroenterologische TK	0107	2	2	2	2
Gynäkologische TK	2405	1	1	1	1
Pädiatrische TK	1000	3	3	3	3
Tagesklinik Psychiatrie	2980	43	43	43	43
Teilstationär gesamt		73	73	73	73

3. Vereinbarungsvorschläge als Kapazitäten in der Tabelle 1 enthalten

Fachabteilungen	2018	2019	2020	2021
zentrale Intensivmedizin:	35	35	35	35
Disziplinäre Intensiv/Pädiatrie	9	9	9	9
Stroke Unit in Neurologie	6	8	8	8

4. Arbeitsteilig koordinierte Schwerpunkte

Arbeitsteilig koordinierte Schwerpunkte	Fachabteilung	Weiterbildungsbefugnis
Diabetologie	Innere Medizin	Dr. med. Matthias Dahmann

5. Bemerkungen/Ergänzende Vereinbarungen:

5.1 Anpassungsmaßnahmen insgesamt:

Die für die Jahre 2018 bis 2021 vereinbarten Bettenzahlen sind auf Basis der von der Senatorischen Behörde vorgelegten Daten für die Jahre 2014 -2017 ermittelt worden. Eine erneute Überprüfung erfolgt im Jahre 2019.

(Fortsetzung)

Seite 3 Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens) zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021 mit der Gesundheit Nord gGmbH für den Standort Klinikum Bremen-Nord

Bremen, 30. November 2018

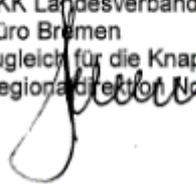
Gesundheit Nord gGmbH
für den Standort Klinikum Bremen-Nord



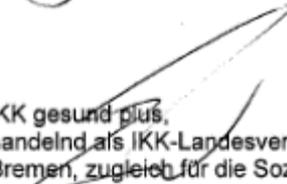
AOK Bremen/Bremerhaven



BKK Landesverband Mitte
Büro Bremen
zugleich für die Knappschaft,
Regionaldirektion Nord



IKK gesund plus,
handelnd als IKK-Landesverband für das Land
Bremen, zugleich für die Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau als
Landwirtschaftliche Krankenkasse



Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Die Leiterin der Landesvertretung Bremen



**Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens)
zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 - 2021**

vereinbart zwischen

der Gesundheit Nord gGmbH
für den Standort Klinikum Bremen-Ost

und

den Landesverbänden der Krankenkassen im Lande Bremen
unter Beteiligung der Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen e. V.

am 19. November 2018

**1. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als vollstationäre Kapazitäten (Betten) vorgeschlagen:
(Bettenzahlen mit anteiliger Umrechnung der Zentralen Intensiv)**

Fachabteilungen	Fachabteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021	Weiterbildungs- befugnis
Innere Medizin (o. Subdisz.)	0100	73	73	73	73	Prof. Rainer Porschen
Pneumologie	0800	87	87	87	87	Prof. Dieter Ukena
Allgem. Chirurgie (o. Subdisz.)	1500	30	40	40	40	Dr. Petra Bersebach, Dr. Ute Brückner, Prof. Michael Paul Hahn Dr. Matthias Müller
Thoraxchirurgie	2000	24	24	24	24	PD Dr. Alessandro Marra
Neurologie	2800	80	80	80	80	Dr. med. Freimuth Brunner, Dr. med. Manfred Feldmann, Prof. Dr. med. Andreas Kastrup
Geriatric	0200	75	75	75	75	Dr. med. Thomas Hilmer
Somatik Gesamt		369	379	379	379	
Akut-Psychiatrie	2900	240	230	220	220	Dr. Dominik Dabbert, Dr. Mathias Killyen Oliver Schaper Dr. Andreas Reinecke
Allgemeine Psychiatrie, Stationsäquivalente Behandlung in der Privatwohnung	2970	0	1	1	1	
Allgemeine Psychiatrie, Stationsäquivalente Behandlung im Pflegeheim	2971	0	1	1	1	
Allgemeine Psychiatrie, Stationsäquivalente Behandlung in weiteren Wohnformen	2972	0	1	1	1	

(Fortsetzung)

Seite 2 Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens) zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021 mit der Gesundheit Nord gGmbH für den Standort Klinikum Bremen-Ost

Fachabteilungen	Fachabteilungs-schlüssel	2018	2019	2020	2021	Weiterbildungs-befugnis
Psychosomatik/Psychotherapie	3100	30	30	30	30	Dr.med. Dr. phil. Peter Bagus
Kinder- und Jugendpsychiatrie	3000	50	50	50	50	Dr. med. Marc Dupont, Frank Forstreuter Dr. Andrea Bolewski
Psychiatrie Gesamt		320	313	303	303	
Gesamt		689	692	682	682	

2. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als teilstationäre Kapazitäten (Plätze) vorgeschlagen:

Fachabteilungen	Fachabteilungs-schlüssel	2018	2019	2020	2021
Onkologische TK (innere)	0105	4	4	4	4
Geriatric TK	0200	18	18	18	18
Neurologische TK	2800	3	3	3	3
Pneumologische TK	0800	10	10	10	10
Tagesklinik Psychiatrie	2960	136	143	153	153
TK Kinder- und Jugendpsychiatrie	3060	23	23	23	23
Teilstationär gesamt		194	201	211	211

3. Vereinbarungsvorschläge als Kapazitäten in der Tabelle 1 enthalten

Fachabteilungen	2018	2019	2020	2021
Neurologische Frührehabilitation	37	37	37	37
zentrale Intensivmedizin:				
davon Intensiv/Innere	7	7	7	7
davon Intensiv/Chirurgie	6	6	6	6
davon Intensiv/Neurologie	6	6	6	6
davon Intensiv/Thoraxchirurgie	6	6	6	6
davon Intensiv/Pneumologie	2	2	2	2
davon Intensiv/Weaning	4	4	4	4

4. Ausbildungsplätze

Das Krankenhaus verfügt über folgende Ausbildungsplätze:

Ausbildungsberuf	2018	2019
Gesundheits- und Krankenpfleger/In	180	180

5. Bemerkungen/Ergänzende Vereinbarungen:

5.1 Anpassungsmaßnahmen insgesamt:

Die für die Jahre 2018 bis 2021 vereinbarten Bettenzahlen sind auf Basis der von der Senatorischen Behörde vorgelegten Daten für die Jahre 2014 - 2017 ermittelt worden. Eine erneute Überprüfung erfolgt im Jahre 2019.

5.2 Antrag zur Einrichtung einer Tagesklinik Psychosomatik

Mit Schreiben vom 01.07.2016 beantragte die Gesundheit Nord für den Standort am Klinikum Bremen-Ost die Errichtung einer psychosomatischen Tagesklinik. Bei den Vertragsparteien besteht ein Dissens über die Notwendigkeit einer Einrichtung einer Tagesklinik Psychosomatik.

5.3 Einrichtung einer Adoleszentenstation

Die Ausweisung einer eigenen Fachabteilung für den Bereich Adoleszenten wird von den Kostenträgern abgelehnt. Es besteht allerdings die Möglichkeit die Behandlung der Adoleszenten organisatorisch in einer Behandlungseinheit zusammenzuführen.

5.4 Erweiterung der Geriatrie

Für den Aufbau der Betten in der Geriatrie wird ein Antrag Seitens des Klinikums Bremen-Ost gestellt, über den im Strukturgespräch 2019 beraten und entschieden wird.

Bremen, 19. November 2018

Gesundheit Nord gGmbH ^{Ost}
für den Standort Klinikum Bremen-Nord-

AOK Bremen/Bremerhaven

BKK Landesverband Mitte
Büro Bremen
zugleich für die Knappschaft,
Region Nord

IKK gesund plus,
handelnd als IKK-Landesverband für das Land
Bremen, zugleich für die Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau als
Landwirtschaftliche Krankenkasse

Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Die Leiterin der Landesvertretung Bremen

**Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens)
zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 - 2021**

vereinbart zwischen

der Gesundheit Nord gGmbH
für den Standort Klinikum Links der Weser

und

den Landesverbänden der Krankenkassen im Lande Bremen
unter Beteiligung der Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen e. V.

am 19. November 2018

1. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als vollstationäre Kapazitäten (Betten) vorgeschlagen:
(Bettenzahlen mit anteiliger Umrechnung der Zentralen Intensiv)

Fachabteilungen	Fachabteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021	Weiterbildungs- befugnis
Innere Medizin (o. Subdisz.)	0100	93	93	93	93	Dr. med. Bernhard Ramsauer
Palliativmedizin	3752	12	12	12	12	Dr. med. Hans-Joachim Willenbrink
Allgem. Chirurgie (o. Subdisz.)	1500	67	67	67	67	Dr. med. Matthias Gewieß PD Dr. med. Arnd Steffen Böhle Prof. Dr. med. Dieter Hammel
Kardiologie	0300	123	123	123	123	Prof. Dr. med. Rainer Hambrecht
Kardiochirurgie	2100	82	82	82	82	Prof. Dr. med. Dieter Hammel Dr. med. Thorsten Schmidt
Gynäkologie	2400	15	15	15	15	Priv. Doz. Dr. med. Carsten Michael Oberhoff
Geburtshilfe	2500	75	75	75	75	Priv. Doz. Dr. med. Carsten Michael Oberhoff
Pädiatrie	1000	48	48	48	48	Dr. med. Claßen
Gesamt		515	515	515	515	

(Fortsetzung)

Seite 2 Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens) zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021 mit der Gesundheit Nord gGmbH für den Standort Klinikum Links der Weser

2. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als teilstationäre Kapazitäten (Plätze) vorgeschlagen:

Fachabteilungen	Fachabteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021
Onkologische TK (innere)	0105	6	6	6	6
Gynäkologische TK	2405	2	2	2	2
Pädiatrische TK	1000	10	10	10	10
Teilstationär gesamt		18	18	18	18

3. Vereinbarungsvorschläge als Kapazitäten in der Tabelle 1 enthalten

Fachabteilungen	2018	2019	2020	2021
zentrale Intensivmedizin:				
davon Intensiv/Innere	7	7	7	7
davon Intensiv/Chirurgie	4	4	4	4
davon Intensiv/Kardiologie	7	7	7	7
davon Intensiv/Kardiochirurgie	25	25	25	25
Disziplinäre Intensiv/Pädiatrie	25	25	25	25

4. Arbeitsteilig koordinierte Schwerpunkte

Arbeitsteilig koordinierte Schwerpunkte	Fachabteilung	Weiterbildungsbefugnis
Diabetologie	Innere Medizin	Dr. med. Christel König, Priv.-Doz. Dr. med. Jan-Michel Otte
Angiologie	Innere Medizin	Dr. med. Frank Gerdson
Kinder-Kardiologie	Pädiatrie	Dr. med. Trong-Phi Lê

5. Bemerkungen/Ergänzende Vereinbarungen

5.1 Anpassungsmaßnahmen insgesamt:

Die für die Jahre 2018 bis 2021 vereinbarten Bettenzahlen sind auf Basis der von der Senatorischen Behörde vorgelegten Daten für die Jahre 2014 - 2017 ermittelt worden. Eine erneute Überprüfung erfolgt im Jahre 2019.

(Fortsetzung)

Seite 3 Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens) zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021 mit der Gesundheit Nord gGmbH für den Standort Klinikum Links der Weser

Bremen, 19. November 2018

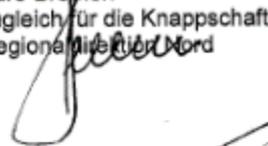
Gesundheit Nord gGmbH
für den Standort Klinikum Links der Weser



AOK Bremen/Bremerhaven



BKK Landesverband Mitte
Büro Bremen
zugleich für die Knappschaft,
Regionale Niederlande



IKK gesund plus,
handelnd als IKK-Landesverband für das Land
Bremen, zugleich für die Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau als
Landwirtschaftliche Krankenkasse



Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Die Leiterin der Landesvertretung Bremen



**Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens)
zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021**

vereinbart zwischen

der Klinikum Bremerhaven Reinkenheide gGmbH

und

den Landesverbänden der Krankenkassen im Lande Bremen
unter Beteiligung der Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen e. V.

am 18. November 2019

**1. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als vollstationäre Kapazitäten (Betten) vorgeschlagen:
(Bettenzahlen mit anteiliger Umrechnung der Zentralen Intensiv)**

Fachabteilungen	Fach- abteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021	Weiterbildungs- befugnis
Innere Medizin (o. Subdisz.)	0100	79	83	83	83	Herr Prof. Dr. med. R. Dißmann Herr Prof. Dr. med. M. Holtmann Herr Dr. med. H. Ackermann
Kardiologie	0300	50	53	53	53	Herr Prof. Dr. med. R. Dißmann
Geriatric	0200	90	90	90	90	Herr Dr. med. H. Ackermann
Allgemeine Chirurgie	1500	30	31	31	31	Herr Prof. Dr. med. T. Junghans Herr Dr. med. K. Reichstein
Unfallchirurgie	1600	63	59	59	59	Herr Dr. med. K. Reichstein Herr Dr. med. K. Wissmann
HNO-Heilkunde	2600	20	25	25	25	Herr PD Dr. med. J. Ebmeyer
Neurologie	2800	52	59	59	59	Herr PD Dr. med. K. Boelmann
Neurochirurgie	1700	33	31	31	31	Herr Prof. Dr. med. M. Pinsker
Gynäkologie	2425	27	27	27	27	Herr Prof. Dr. med. W. Friedmann
Geburtshilfe	2500	45	45	45	45	Herr Prof. Dr. med. W. Friedmann
Pädiatrie	1000	0	0	32	32	Herr Dr. med. A. Renneberg
Strahlenheilkunde	3300	11	11	11	11	Herr Prof. Dr. med. H. Aydin Herr Dr. med. W. Kraehmer
Dermatologie	3400	25	26	26	26	Herr Dr. med. M. Sachse
MKG-Chirurgie	3500	6	0	0	0	
Akut-Psychiatrie	2900	101	101	101	101	
Allgemeine Psychiatrie, Stationsäquivalente Behandlung in der Privatwohnung	2970	1	1	1	1	
Allgemeine Psychiatrie, Stationsäquivalente Behandlung im Pflegeheim	2971	1	1	1	1	
Allgemeine Psychiatrie, Stationsäquivalente Behandlung in weiteren Wohnformen	2972	1	1	1	1	
Psychiatrie gesamt		104	104	104	104	Herr PD Dr. med. St. Cohrs
Gesamt		635	644	676	676	

2. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als teilstationäre Kapazitäten (Plätze) vorgeschlagen:

Fachabteilungen	Fachabteilungsschlüssel	2018	2019	2020	2021
Onkologische TK (Innere)	0105	25	27	29	29
Geriatric TK	0280	12	12	12	12
Dialyse teilstationär	0400	21	21	21	21
Dermatologische TK	3480	17	25	28	28
Tagesklinik Psychiatrie	2980	21	21	21	21
Tagesklinik Neurologie	2800	9	9	9	9
Teilstationär gesamt		105	115	120	120

3. Vereinbarungsvorschläge für Kapazitäten die in der Tabelle 1 enthalten sind:

Fachabteilungen	2018	2019	2020	2021
Stroke Unit	7	10	10	10
Interdisziplinäre Intensivmedizin	21	21	21	21
Intermediate Care/Überwachung	8	8	8	8
Neonatologie	0	0	14	14

4. Arbeitsteilig koordinierte Schwerpunkte

Arbeitsteilig koordinierte Schwerpunkte	Fachabteilung	Weiterbildungsbefugnis
Nephrologie / Hämodialyse	Innere Medizin	Herr Dr. med. J. Bramstedt
Spezielle Infektionen	Innere Medizin	Herr Prof. Dr. med. M. Holtmann
Thoraxchirurgie	Allgemeine Chirurgie	

5. Ausbildungsplätze

Das Krankenhaus verfügt über folgende Ausbildungsplätze:

Ausbildungsberuf	2018	2019	2020	2021
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	120	120	120	120
Hebamme/Entbindungspfleger	16	36	36	20

6. Bemerkungen/Ergänzende Vereinbarungen

6.1 Anpassungsmaßnahmen insgesamt

Die für die Jahre 2018 bis 2021 vereinbarten Bettenzahlen sind auf Basis der von der Senatorischen Behörde vorgelegten Daten für die Jahre 2014 -2018 ermittelt worden. Eine erneute Überprüfung erfolgt im Jahre 2020.

6.2 Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (MKG)

Unter Beachtung des Schreibens der Senatorischen Behörde vom 03.12.2018, wurde die Hauptabteilung MKG zum 30.06.2019 geschlossen. Im Vereinbarungsvorschlag haben sich die Vereinbarungspartner darüber verständigt, dass die Hauptabteilung MKG ab dem 01.01.2019 nicht mehr separat auszuweisen ist. Die Umsetzung nach Fachabteilungsschlüsseln erfolgt zum 01.01.2020.

6.3 Geriatrie

Auf Grund der hohen Auslastung in der Geriatrie, ist die Bettenzahl perspektivisch in 2020 anzupassen.

(Fortsetzung)

Seite 3 Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens) zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021 mit der Klinikum Bremerhaven Reinkenheide gGmbH

6.4 Psychiatrie

In 2020 tauschen sich die Vereinbarungspartner im Rahmen eines Gesamtkonzeptes der psychiatrischen Behandlung über die Auswirkungen und erforderlichen Anpassungen für 2021 aus.

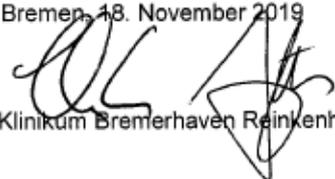
6.5 Festsetzungen zu speziellen medizinischen Einrichtungen

Die ursprüngliche Zuordnung zu „speziellen medizinischen Einrichtungen“ aus dem Festsetzungsbescheid vom 23.10.2015 wird zukünftig unter dem Punkt 3 „Vereinbarungsvorschläge für Kapazitäten die in der Tabelle 1 enthalten sind“ geführt. Die „Festsetzungen zu speziellen medizinischen Einrichtungen“ fällt weg.

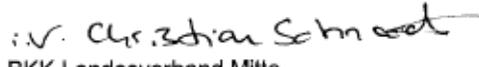
6.6 Neonatologie

Die Abrechnung für die Neonatologie erfolgt über den Fachabteilungsschlüssel 1012.

Bremen, 18. November 2019


Klinikum Bremerhaven Reinkenheide gGmbH


AOK Bremen/Bremerhaven


i.V. Christian Schmees
BKK Landesverband Mitte
Büro Bremen,
zugleich für die Knappschaft – Regional-
direktion Nord


IKK gesund plus,
handelnd als IKK Landesverband für das Land
Bremen, zugleich für die Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau als
Landwirtschaftliche Krankenkasse


Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Der Leiter der Landesvertretung Bremen

**Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens)
zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 - 2021**

vereinbart zwischen

der Krankenhaus St. Joseph-Stift GmbH

und

den Landesverbänden der Krankenkassen im Lande Bremen
unter Beteiligung der Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen e. V.

am 30. Oktober 2018

**1. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als vollstationäre Kapazitäten (Betten) vorgeschlagen:
(Bettenzahlen mit anteiliger Umrechnung der Zentralen Intensiv)**

Fachabteilungen	Fachabteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021	Weiterbildungs- befugnis
Innere Medizin (o. Subdisz.)	0100	110	110	110	110	Dr. med. Thomas Braband, Priv. Doz. Dr. med. Christian Peter Pox
Allgemeine Chirurgie (o. Subdisz.)	1500	61	61	61	61	Dr. med. Ulrich Dollé, Prof. Dr. med. Wolfgang Sendt
Gynäkologie	2425	30	30	30	30	Dr. med. Torsten Frambach
Geburtshilfe	2500	42	42	42	42	Dr. med. Torsten Frambach
HNO-Heilkunde	2600	48	48	48	48	Prof. Dr. med. Wolfgang Bergler
Augenheilkunde	2700	38	38	38	38	Dr. med. Andreas Matthias Mohr
Geriatric	0200	76	76	76	76	Dr. Med. Thomas Brabant
Gesamt		405	405	405	405	

2. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als teilstationäre Kapazitäten (Plätze) vorgeschlagen:

Fachabteilungen	Fachabteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021
Onkologische TK (Innere)	0105	19	19	19	19
Geriatric TK	0260	32	32	32	32
Teilstationär gesamt		51	51	51	51

3. Vereinbarungsvorschläge für Kapazitäten die in der Tabelle 1 enthalten sind:

Fachabteilungen	2018	2019	2020	2021
Interdisziplinäre Intensivmedizin	9	9	9	9
Disziplinäre Intensiv/Innere	10	10	10	10

(Fortsetzung)

1
* Seite 2 zum Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens) zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 - 2021 mit der Krankenhaus St. Joseph-Stift GmbH

4. Spezielle medizinische Einrichtungen

Innerhalb der bestehenden Fachabteilungen wurden im Landeskrankenhausplan für die Jahre 2011 - 2017 die folgenden Bettenkontingente zusätzlich ausgewiesen.

Medizinische Einrichtung	Fachabteilung	Betten
Naturheilkunde	Innere Medizin	5

Der Krankenhausrahmenplan 2018 - 2021 sieht die Ausweisung von Schwerpunkten und Fachgebieten vor und orientiert sich dabei an der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Bremen. Eine Ausweisung der speziellen medizinischen Einrichtungen ist grundsätzlich nicht mehr vorgesehen und sollte durch die senatorische Behörde geklärt werden. Die Leistungserbringung ist hiervon nicht betroffen, diese ist im Rahmen der ausgewiesenen Fachabteilungen selbstverständlich weiterhin möglich.

5. Ausbildungsplätze

Das Krankenhaus verfügt über folgende Ausbildungsplätze:

Ausbildungsberuf	2018	2019	2020	2021
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	69	69	69	69
Gesundheits- und Krankenpflegehilfe	6,6	6,6	6,6	6,6

Die Ausbildungsplätze werden in der gemeinsam mit dem Rotes Kreuz Krankenhaus (RKK) und dem DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus (DIAKO) betriebenen Krankenpflegeschule am Standort RKK vorgehalten.

6. Bemerkungen/Ergänzende Vereinbarungen:

6.1 Anpassungsmaßnahmen insgesamt:

Die für die Jahre 2018 bis 2021 vereinbarten Bettenzahlen sind auf Basis der von der Senatorischen Behörde vorgelegten Daten für die Jahre 2014 -2017 ermittelt worden. Eine erneute Überprüfung erfolgt im Jahre 2019.

6.2 Neonatologie

Das Krankenhaus hält in Kooperation mit dem Klinikum Bremen-Mitte ein 6 Betten umfassendes neonatologisches Angebot vor. Sofern diese Kooperation aufgekündigt wird, sind sich die Vertragsparteien einig, sofort nach Beendigung dieser Kooperationsvereinbarung nahtlos die Neonatologie als Betten führende Abteilung zu vereinbaren, um das Versorgungsangebot eines perinatalen Schwerpunktes aufrecht zu erhalten.

6.3 Nuklearmedizin

Das Krankenhaus erbringt in Kooperation mit der Gemeinschaftspraxis für Nuklearmedizin am Krankenhaus St.-Joseph-Stift nuklearmedizinische Leistungen.

6.4 Antrag auf Ausweisung einer Fachabteilung Plastische Chirurgie

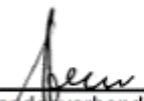
Mit Schreiben vom 30.11.2017 beantragte die Krankenhaus St. Joseph-Stift GmbH die Ausweisung einer Hauptfachabteilung für Plastische Chirurgie. Die Vertragsparteien haben das Thema wohlwollend diskutiert. Eine abschließende Klärung war nicht möglich, da im Krankenhausrahmenplan bisher noch keine Fachabteilung für Plastische Chirurgie ausgewiesen wurde. Es werden allerdings in drei Krankenhäusern im Lande Bremen Betten vorgehalten. Der Antrag wird in den Gesprächen 2019 zur Umsetzung des Krankenhaus Rahmenplan weiter thematisiert und bewertet.

(Fortsetzung)

Bremen, 16.09.2019


St. Joseph-Stift GmbH


AOK Bremen/Bremerhaven


BKK Landesverband Mitte
Büro Bremen
Zugleich für die Knappschaft –
Regionaldirektion Nord


IKK gesund plus,
handelnd als IKK-Landesverband für das Land
Bremen, zugleich für die Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau als
Landwirtschaftliche Krankenkasse


Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Die Leiterin der Landesvertretung Bremen

Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens)

zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021

vereinbart zwischen

der Paracelsus-Klinik Bremen

und

den Landesverbänden der Krankenkassen im Lande Bremen
unter Beteiligung der Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen e. V.

am 3. Dezember 2018

**1. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als vollstationäre Kapazitäten (Betten) vorgeschlagen:
(Bettenzahlen mit anteiliger Umrechnung der Zentralen Intensiv)**

Fachabteilungen	Fachabteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021	Weiterbildungs- befugte
Allgemeine Chirurgie (ohne Subdisz.)	1500	3	3	3	3	Ralf Ladberg Annette Holmann-Hütter
HNO-Heilkunde	2600	2	2	2	2	Dr. med. Reiner Holle Dr. Rolf-Rüdiger Leibecke Dr. med. Thomas Gerste
Orthopädie	2300	41	41	41	41	Dr. med. Adrianus den Hertog Dr. med. Hans-Gerd Pleper Detlef Frobese
Neurochirurgie	1700	10	10	10	10	Dr. med. Jochen Kiemle Dr. med. Wolfdietrich Boos Panagiotis Assimakopoulos
Neurologie	2800	14	14	14	14	Dr. med. Katja Odin Dr. med. Cathrin Hansmann- Hinrichs Peter Hohnstädt
Gesamt		70	70	70	70	

2. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden keine teilstationären Kapazitäten (Plätze) vorgeschlagen.

3. Bemerkungen/Ergänzende Vereinbarungen

3.1 Anpassungsmaßnahmen insgesamt

Die für die Jahre 2018 bis 2021 vereinbarten Bettenzahlen sind auf Basis der von der Senatorischen Behörde vorgelegten Belegungsdaten für die Jahre 2014 - 2017 ermittelt worden. Eine erneute Überprüfung erfolgt im Jahre 2020.

3.2 Fachabteilungen

Perspektivisch sollen die Fachabteilungen Allgemeine Chirurgie (o.Subdisz.) und die HNO-Heilkunde nicht mehr betrieben werden. Geplant ist eine weitere Konzentration der Betten auf die Orthopädie, Neurochirurgie und der Neurologie. Im Rahmen der aufgeführten Fachabteilungen besteht eine disziplinäre Schmerztherapie.

3.3. Nachweis über die vorliegenden Voraussetzungen nach § 5 Bremisches Krankenhausgesetz

Die unter der laufenden Nummer 1 vorgeschlagenen vollstationären Kapazitäten (Betten), erfolgen vorbehaltlich des Nachweises über die Erfüllung der Voraussetzungen nach § 5 Bremisches Krankenhausgesetz. Der Nachweis wird den Landesverbänden der Krankenkassen im Lande Bremen zeitnah vorgelegt.

(Fortsetzung)

Seite 2 zum Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens) zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 - 2021 mit der Paracelsus-Klinik Bremen

Bremen, 3. Dezember 2018

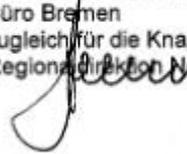
Paracelsus-Klinik Bremen



AOK Bremen/Bremerhaven



BKK Landesverband Mitte
Büro Bremen
zugleich für die Knappschaft,
Regionale Direktion Nord



IKK gesund plus,
handelnd als IKK-Landesverband für das Land
Bremen, zugleich für die Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau als
Landwirtschaftliche Krankenkasse



Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Die Leiterin der Landesvertretung Bremen



Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens)
zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021

vereinbart zwischen

der Roland Klinik gGmbH

und

den Landesverbänden der Krankenkassen im Lande Bremen
unter Beteiligung der Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen e. V.

am 23. Oktober 2018

- 1. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als vollstationäre Kapazitäten (Betten) vorgeschlagen:**
(Bettenzahlen mit anteiliger Umrechnung der Zentralen Intensiv)

Fachabteilungen	Fachabteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021	Weiterbildungs- befugte
Handchirurgie	1551	21	21	21	21	Dr. med. Hans-Joachim Bauer,
Orthopädie	2300	120	120	120	120	Klaus Eberhard Kirsch, Prof. Dr. med. habil. Ralf Skriptitz Dr. med. Hans-Joachim Bauer, Dr. med. Rüdiger Ahrens
Gesamt		141	141	141	141	

- 2. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden keine teilstationären Kapazitäten (Plätze) vorgeschlagen.**

3. Bemerkungen/Ergänzende Vereinbarungen

3.1 Anpassungsmaßnahmen insgesamt

Die für die Jahre 2018 bis 2021 vereinbarten Bettenzahlen sind auf Basis der von der Senatorischen Behörde vorgelegten Belegungsdaten für die Jahre 2014 - 2017 ermittelt. Eine erneute Überprüfung erfolgt im Jahre 2019.

(Fortsetzung)

Seite 2 zum Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens) zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 - 2021 mit der Roland Klinik gGmbH

Bremen, 23. Oktober 2018

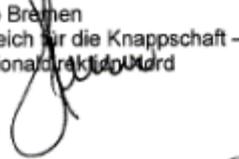
Roland Klinik gGmbH



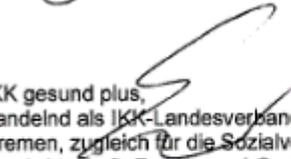
AOK Bremen/Bremerhaven



BKK Landesverband Mitte
Büro Bremen
zugleich für die Knappschaft –
Regionaldirektion Nord



IKK gesund plus,
handelnd als IKK-Landesverband für das Land
Bremen, zugleich für die Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau als
Landwirtschaftliche Krankenkasse



Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Die Leiterin der Landesvertretung Bremen



**Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens)
zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 – 2021**

vereinbart zwischen

der Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen gGmbH

und

den Landesverbänden der Krankenkassen im Lande Bremen
unter Beteiligung der Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen e. V.

am 12. November 2018

**1. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als vollstationäre Kapazitäten (Betten) vorgeschlagen:
(Bettenzahlen mit anteiliger Umrechnung der Zentralen Intensiv)**

Fachabteilungen	Fachabteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021	Weiterbildungs- befugte
Innere Medizin (ohne Subdisz.)	0100	82	82	82	82	Baschar Allouni, Prof. Dr. med. Jens Kuipers, Prof. Dr. med. Herget Rosenthal
Rheumatologie	0900	28	28	28	28	Prof. Dr. med. Jens Kuipers
Allgemeine Chirurgie (ohne Subdisz.)	1500	35	35	35	35	Dr. med. Dirk Hadler, Priv. Doz. Dr. med. Jörn Gröne
Schmerztherapie	3753	14	14	14	14	Dr. med. Joachim Ulma
Gefäßchirurgie	1800	38	38	38	38	Dr. med. Frank Marquardt
Orthopädie Rheumatologie	2309	65	65	65	65	Dr. med. Ingo Arnold Dr. med. Dirk Hadler
Gesamt		262	262	262	262	

2. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden als teilstationäre Kapazitäten (Plätze) vorgeschlagen:

Fachabteilungen	Fachabteilungs- schlüssel	2018	2019	2020	2021
Dialyse teilstationär	0400	20	20	20	20
Rheumatologie	0900	20	20	20	20
Teilstationär gesamt		40	40	40	40

3. Vereinbarungsvorschläge als Kapazitäten in der Tabelle 1 enthalten:

Fachabteilungen	2018	2019	2020	2021
Kardiologie	7	7	7	7
Interdisziplinäre Intensivmedizin	20	20	20	20
davon Innere Medizin	11	11	11	11
davon Allgemeine Chirurgie	4	4	4	4
davon Gefäßchirurgie	3	3	3	3
davon Rheumachirurgie	2	2	2	2
Intermediate Care/Überwachung	4	4	4	4

4. Ausbildungsplätze

Das Krankenhaus verfügt über folgende Ausbildungsplätze:

- 87 Plätze im Bereich der Gesundheits- und Krankenpfleger/in und
- 8 Plätze im Bereich der Gesundheits- und Krankenpflege

Die Ausbildungsplätze werden in der gemeinsam mit dem Krankenhaus St. Joseph-Stift und der DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus gGmbH betriebenen Krankenpflegeschule am Standort Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen gGmbH vorgehalten

5. Arbeitsteilig koordinierte Schwerpunkte

Arbeitsteilig koordinierte Schwerpunkte	Fachabteilung	Weiterbildungsbefugnis
Nephrologie/Hämodialyse	Innere Medizin	Dr. med. Martin Langenbeck Prof. Dr. med. Stefan Herget-Rosenthal
Kardiologie	Innere Medizin	Dr. med. Michael Haake Prof. Dr. med. Karl-Christian Koch Prof. Dr. med. Rüdiger Blindt

6. Bemerkungen/Ergänzende Vereinbarungen

6.1 Anpassungsmaßnahmen insgesamt

Die für die Jahre 2018 bis 2021 vereinbarten Bettenzahlen sind auf Basis der von der Senatorischen Behörde vorgelegten Belegungsdaten für die Jahre 2014 - 2017 ermittelt worden. Eine erneute Überprüfung erfolgt im Jahre 2019.

6.2 Kardiologische Leistungserbringung

An dem bisherigen Zusatz

„Die Akutversorgung von STEMI-Infarktpatienten im Stadtgebiet Bremen und dem niedersächsischen Umland erfolgt weiterhin ausschließlich im Herzzentrum des Klinikums Links der Weser“

wird nicht weiter festgehalten, da die strukturellen Voraussetzungen für die STEMI-Behandlung erfüllt sind.

¹ Hinweis: Die Ausbildungsplätze der frei-gemeinnützigen Kliniken in Bremen verteilen sich gleichmäßig auf die drei Standorte (jeweils 69 Ausbildungsplätze für die Gesundheits- und Krankenpflege und jeweils 6,7 Ausbildungsplätze für die Gesundheits- und Krankenpflegehilfe am Rotes Kreuz Krankenhaus, DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus und Krankenhaus St. Joseph-Stift).

(Fortsetzung)

- Seite 3 zum Vereinbarungsvorschlag (2. Stufe des Planungsverfahrens) zur Umsetzung des Rahmenplanes (Landes-Krankenhausplan) des Landes Bremen für 2018 - 2021 mit der Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen gGmbH

Bremen, 12. November 2018

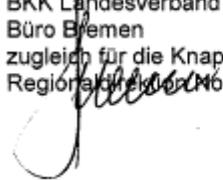
Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen gGmbH



AOK Bremen/Bremerhaven



BKK Landesverband Mitte
Büro Bremen
zugleich für die Knappschaft,
Regionalverband Nord



IKK gesund plus,
handelnd als IKK-Landesverband für das Land
Bremen, zugleich für die Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau als
Landwirtschaftliche Krankenkasse



Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Die Leiterin der Landesvertretung Bremen

